

NIEDERSCHRIFT

Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Sport und Kultur
in der Legislaturperiode 2016 bis 2021
am 29.11.2016
Turmzimmer des Bürgerhauses, Schulstraße 4, Kirchhain

Anwesend waren:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Simone Bader
Herr Herbert Landmesser
Herr Udo Lauer
Herr Prof. Dr. Erhard Mörschel
Herr Konrad Neurath
Frau Katharina Pfaff-Gojic
Frau Helga Sitt
Herr Hans-Heinrich Thielemann

Vertretung für Herrn Holger Lesch
Vertretung für Herrn Jochen Schröder

Ausschussvorsitzende

Anwesend ohne Stimmrecht

Frau Angelika Aschenbrenner
Herr Reinhard Heck
Herr Harald Kraft
Herr Dr. Christian Lohbeck
Herr Michael Nass
Herr Prof. Dr. Rainer Waldhardt

Schriftführer

Herr Dirk Lossin

Für den Magistrat

Herr Bürgermeister Olaf Hausmann

Gäste

Herr Pfarrer Hardy Rheineck
Herr Andreas Reißmann

Zweckverband Ev. Tageseinrichtungen für
Kinder im Kirchenkreis Kirchhain“
zu TOP 5-neu
Zweckverband Ev. Tageseinrichtungen für
Kinder im Kirchenkreis Kirchhain“
zu TOP 5-neu

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:05 Uhr

Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Sport und Kultur am 29.11.2016

(TOP 1)

Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende begrüßte alle Anwesenden und stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass die Mitglieder des Ausschusses rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden sind und der Ausschuss nach § 53 i.V. mit § 62 Abs. 5 HGO beschlussfähig ist. Ort und Stunde sowie die Tagesordnung sind im Kirchhainer Anzeiger öffentlich bekannt gegeben worden.

Einwendungen hiergegen sowie gegen die mit der Einladung zugestellte Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Die Tagesordnung wurde im Einvernehmen mit den Ausschussmitgliedern wie folgt geändert:

- | | |
|-----------|---|
| TOP 3-neu | Sachstandsbericht
"Extremismus-Prävention im Kontext der aktuellen Flüchtlingssituation" |
| TOP 4-neu | Sachstandsbericht
"Projekt Bürgerbus" |
| TOP 5-neu | Vorstellung des Zweckverbandes "Evangelische Tageseinrichtungen für Kinder im Kirchenkreis Kirchhain" |

-/-

Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Sport und Kultur am 29.11.2016

(TOP 2)

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 06.09.2016

Die Ausschussvorsitzende stellte fest, dass gegen die zugestellte Niederschrift bisher keine Einwände erhoben worden sind.

Auf entsprechende Rückfrage war dies auch in der Ausschusssitzung nicht der Fall.

Die Niederschrift gilt daher gemäß § 29 Abs. 4 der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Kirchhain als genehmigt. -/-

Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Sport und Kultur am 29.11.2016**(TOP 3-neu)****Sachstandsbericht****"Extremismus-Prävention im Kontext der aktuellen Flüchtlingssituation"**

Die Ausschussvorsitzende, Stadtverordnete Helga Sitt, sowie die Mitarbeiter Jürgen Rößler und Yörn Weber (beide Fachbereich 3/Öffentliche Sicherheit und Ordnung) haben in diesem Jahr an einer Informationsveranstaltung zur Extremismus-Prävention unter besonderer Beachtung der aktuellen Flüchtlingssituation in Bad Hersfeld teilgenommen.

In seinem Bericht über die Veranstaltung, der im Gremieninfoportal hinterlegt ist und dort von allen Mandatsträgern eingesehen werden kann, ging Mitarbeiter Rößler detailliert auf folgende Punkte ein:

- a) Flüchtlingssituation und Aktivitäten des Verfassungsschutzes in Hessen
- b) Extremistische Einflussnahme im Kontext der aktuellen Flüchtlingsthematik
 - Islamismus / Salafismus
 - Politischer Salafismus
 - Jihadistischer Salafismus
 - Rechtsextremismus / Flüchtlinge im Visier von Rechtsextremisten
- c) Extremismus-Prävention vor Ort:
Angebote und Kooperationsmöglichkeiten vom Hessischen Informations- und Kompetenzzentrum gegen Extremismus (HKE)

In die Zukunft gerichtet stellte Mitarbeiter Rößler die Frage nach konkreten Handlungsmöglichkeiten der Stadt Kirchhain in der Prävention gegen islamistische/salafistische oder rechtsextremistische Tendenzen und gab denkbare Lösungsansätze dazu vor. -/-

Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Sport und Kultur am 29.11.2016

(TOP 4-neu)

Sachstandsbericht zum Projekt „Bürgerbus“

Mitarbeiter Dirk Lossin (Leiter Fachbereich 1/Zentrale Verwaltung) und Stadtverordneter Herbert Landmesser (in seiner Eigenschaft als Vertreter des Seniorenbeirats Mitglied in der Arbeitsgruppe „Bürgerbus“) informierten die Ausschussmitglieder über den aktuellen Sachstand (Zwischenergebnisse).

In ihren Ausführungen gingen sie insbesondere auf die drei Aspekte

- Finanzierung (einmalige Investition und laufende Kosten)
- Ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrern
- Fahrplangestaltung

ein. Die Details dazu können dem im Gremieninfoportal hinterlegten Folienvortrag entnommen werden; auf Wunsch wird den Mandatsträgern auch eine Ausfertigung in Papierform zugesandt. Als Zielkorridor für die Umsetzung des Projekts „Bürgerbus“ wird das 2. Halbjahr 2017 in Aussicht genommen.

Aus den Reihen der Ausschussmitglieder wurde angeregt, bei der Beschaffung des Kleinbusses unbedingt auch das Thema alternative Energien / Elektroantrieb in die Überlegungen und Prüfungen einzubeziehen.

Im Hinblick auf die Gewinnung von geeigneten Fahrerinnen und Fahrern sowie die Fahrplangestaltung sollen die Ortsvorsteher/innen als Multiplikatoren angesprochen und für eine aktive Mitarbeit gewonnen werden. Als allgemeine Information hat die Arbeitsgruppe „Bürgerbus“ ein Faltblatt in Vorbereitung, das noch in diesem Jahr zum Einsatz kommt.

Der Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur wird über die weitere Entwicklung in der Angelegenheit „Bürgerbus“ in seinen nächsten Sitzungen regelmäßig informiert. -/-

Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Sport und Kultur am 29.11.2016**(TOP 5-neu)****Vorstellung des Zweckverbandes "Evangelische Tageseinrichtungen für Kinder im Kirchenkreis Kirchhain"**

Die beiden Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes, Sachgebietsleiter „Diakonie“ Andreas Reißmann vom Ev. Kirchenkreisamt Kirchhain-Marburg und Pfarrer Hardy Rheineck (Wohratal), informierten die Ausschussmitglieder über die Aufgaben und Ziele des neu gegründeten Zweckverbandes „Evangelische Tageseinrichtungen für Kinder im Kirchenkreis Kirchhain“. Sie führten aus, dass sich an den geltenden Verträgen über den Betrieb von ev. Kindertageseinrichtungen durch die modifizierte Organisationsstruktur keine Veränderungen ergeben. Alle zwischen den ev. Kirchengemeinden und der Stadt für die Kindertagesstätten in Betziesdorf, Großseelheim und Langenstein (Kleinseelheim ist dem Zweckverband -noch- nicht beigetreten) getroffenen Vereinbarungen bleiben in vollem Umfang bestehen.

Als Motivation für die Gründung des Zweckverbandes wurde die Qualitätssicherung durch die verwaltungsmäßige Zusammenführung der derzeit zehn von 14 ev. Kindertageseinrichtungen genannt. Dabei wird unterschieden zwischen den Aufgabenbereichen Haushalt und Personal, die vom Zweckverband ausgeführt werden und der pädagogischen Leitung, die weiterhin bei den Kindertagesstätten vor Ort verbleibt.

Nach ihren inhaltlichen Ausführungen beantworteten die beiden Geschäftsführer Detailfragen aus den Reihen der Ausschussmitglieder. -/-

Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Sport und Kultur am 29.11.2016**(TOP 6) 2/2016-2021****Resolution: Einführung eines herkunftssprachlichen Unterrichts Italienisch für alle interessierten Kinder an Schulen in Kirchhain und Stadtallendorf**

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kirchhain unterstützt die Forderung der Elterninitiative zur Einführung des mutter-/herkunftssprachlichen Unterrichts Italienisch und des Italienisch-Unterrichts für interessierte Kinder an der Georg-Büchner-Schule in Stadtallendorf und der Grundschule in Kirchhain.

Befürwortet werden alle notwendigen Maßnahmen zur Einführung und Durchführung des Unterrichts sowie zur dauerhaften Sicherung des Projekts.

Das Hessische Kultusministerium wird gebeten, auf der Grundlage der Entschlüsse des Europäischen Parlaments vom 02.04.2009 zur Bildung und Erziehung von Kindern mit Migrationshintergrund zielführende Vorschläge zur Verwirklichung zu erarbeiten und umzusetzen.“

-/-

Anmerkung:

Die Ausschussvorsitzende, Frau Stadtverordnete Helga Sitt, bat darum, zur Klarstellung des Sachverhalts bis zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung geringfügige Änderungen im Text der Resolution vorzunehmen.

Bürgermeister Hausmann sicherte zu, dass mit der Stadt Stadtallendorf und dem Sprecher der Elterninitiative noch einmal Rücksprache genommen wird. Sofern von dort keine Bedenken bestehen, wird die Verwaltung den Resolutionstext entsprechend anpassen.

Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Sport und Kultur am 29.11.2016**(TOP 7) 3/2016-2021****Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion:
Prüfung einer Nutzungserweiterung im Anna-Park**

Ja-Stimmen: 4 Nein-Stimmen: 1 Enthaltungen: 3

Der Magistrat wird beauftragt, eine Prüfung über die Machbarkeit einer Nutzungserweiterung im Anna-Park vorzunehmen. -/-

Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Sport und Kultur am 29.11.2016**(TOP 8)****Mitteilungen des Magistrats**

1. Seniorenzentrum „Auf der Röthe“
Die Römerhaus Bauträger GmbH plant nördlich des alten REWE-Marktes ein Seniorenzentrum mit rund 100 Plätzen. Um die Konzeption des Investors in der Praxis kennen zu lernen, wird der Besuch einer bereits bestehenden Einrichtung in 2017 vorgeschlagen.
2. Ehrenamtspauschale des Landkreises Marburg-Biedenkopf
Der Magistrat schlägt der Stadtverordnetenversammlung vor, in der Sitzung am 12.12.2016 einen Beschluss zur Auszahlung der Ehrenamtspauschale in Höhe von 16.294,00 Euro an die örtlichen Vereine in Abhängigkeit von der Höhe der Mitgliederzahlen zu fassen. Bis zum heutigen Tag liegen 52 entsprechende Anträge vor, die in der Summe 8.771 Mitglieder beinhalten.
3. Initiative des Landkreises Marburg-Biedenkopf „Gesundheit fördern - Versorgung stärken“
Der Kreisausschuss hat die Initiative „Gesundheit fördern - Versorgung stärken“ als strukturellen Rahmen für ein integriertes Handlungskonzept zur Gesundheitsförderung und Prävention gestartet. Mit ihr sollen Maßnahmen zur Stärkung gesundheitsfördernder Lebensverhältnisse und gesunder Lebensstile in allen Altersgruppen zugänglich gemacht werden.
4. Engagement-Lotsen Programm Hessen 2017
Die Aktion „Gemeinsam aktiv“ fördert auch in 2017 wieder das Engagement-Lotsen Programm, eine Ehrenamtskampagne des Landes Hessen. Ziel ist es, gute Ideen für ehrenamtliches Engagement zu unterstützen und eine enge Verbindung und Abstimmung mit den kommunalen Verantwortlichen zu begünstigen. Nähere Informationen können auf www.gemeinsam-aktiv.de/engagement-lotsen eingesehen werden.

Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Sport und Kultur am 29.11.2016**(TOP 9)****Anfragen und Verschiedenes**

1. Die Stadtverordnete Angelika Aschenbrenner teilte mit, dass Frank Wagner von der örtlichen Werbeagentur AIDA-Concept sich dazu bereit erklärt habe, die Werbefolien am Bürgerbus für die Stadt Kirchhain kostenfrei zu erstellen und anzubringen.
2. Bei den Überlegungen zur weitergehenden Nutzung des Annaparks in Kirchhain sollten die Flächen jenseits der Wohra ggf. mit in die Überlegungen einbezogen werden.
3. Nachdem sich bis zum Ende der Bewerbungsfrist kein Bewerber für die Stelle eines ehrenamtlichen Sport-Coaches in der Flüchtlingshilfe gefunden hat, soll für 2017 erneut der Versuch unternommen werden, eine geeignete Persönlichkeit zu gewinnen. Das Landesprogramm mit den entsprechenden Fördermöglichkeiten wird im kommenden Jahr fortgesetzt.
4. Die Ausschussvorsitzende erkundigte sich nach bestehenden Kontakten zur neu gegründeten Freibadinitiative.
Bürgermeister Hausmann bestätigte, dass die Ideen der Initiative von der Verwaltung aufgegriffen werden. In der nächsten Ausschusssitzung im Februar 2017 soll ein erstes Konzept zur Weiterentwicklung des Kirchhainer Freibades vorgestellt werden.
5. Die EAM hat der Stadt 10.000,00 Euro für die Neuausstattung des Jugend- und Kulturzentrums „Blaue Pfütze“ mit Funktionsmöbeln und -gegenständen zur Verfügung gestellt.
6. Das nächste „Begegnungscafe“ mit Flüchtlingsfamilien findet am Donnerstag, dem 08.12.2016 statt.

Gefertigt:

DIE AUSSCHUSSVORSITZENDE

DER SCHRIFTFÜHRER

Helga Sitt

Lossin, Oberamtsrat